

PRESSENOTIZ

München, 5.2.2025

Frankfurt am Main 1855–1890 und Frankfurt forever!
Photographien von Carl Friedrich Mylius

Im 19. Jahrhundert durchlebte Frankfurt am Main einen rasanten Wandel und stieg nach der Annexion durch Preußen im Jahr 1866 zu einer der wichtigsten Industrie-metropolen Deutschlands auf. Carl Friedrich Mylius (1827–1916), der sich 1854 als Photograph in Frankfurt niederließ, dokumentierte mit seinen Bildern den mittel-alterlichen Kern (der erst im 2. Weltkrieg zerstört wurde) und die radikalen Veränderungen des Stadtbilds im 19. Jahrhundert. Unter dem Titel *Frankfurt forever!* widmet das Städel Museum Carl Friedrich Mylius jetzt eine erste große Einzelausstellung. Der 2014 erstmals erschienene und aus diesem Anlass neu aufgelegte Schirmer/Mosel-Band *Das alte Frankfurt Am Main. Photographien 1855 – 1890 von Carl Friedrich Mylius* fungiert in der broschierten Ausgabe als Ausstellungskatalog:



Eberhard Mayer-Wegelin
Das alte Frankfurt am Main 1855-1890
Photographien von Carl Friedrich Mylius
288 Seiten, 248 Tafeln und 22 Abbildungen in Duotone
ISBN 978-3-8296-1032-2
geb. Buchhandelsausgabe € 49,80 €(Ö) 51,20 CHF 57,30
brosh. Museumsausgabe € 39,80

Von der Zeil, dem Eschenheimer Turm, dem Goethe-Denkmal über den Römer bis hin zum Mainufer hielt Mylius die Sehenswürdigkeiten der Stadt fest. Großartig dokumentiert ist die Ausrichtung der Stadt auf den Fluss hin. Und fast prophetisch die Gegenüberstellung von Zeughaus und neuer Börse: Der Abriss des einen schuf Platz für das andere. Damit wurde Mylius vor mehr als 150 Jahren zum Wegbereiter der Architekturfotografie.

Die Ausstellung im Städel Museum und das Schirmer/Mosel-Buch sind eine Reise durch die Zeit, die mit der zeitlichen Distanz zum Gegenstand bis heute an Wirkung hinzugewinnt.

Frankfurt forever!
Fotografien von Carl Friedrich Mylius
Städel Museum, 12.2. – 1.6.2025

press@schirmer-mosel.com
Tel. 089/21 26 70-13